

MITTENDRIN

Aktuelle News aus dem Landtag und meinem Wahlkreis

April 2024/3

Die Schüler mit Handicap erleben Landespolitik hautnah



„Ich freue mich immer über Besuchergruppen aus meinem Wahlkreis im Landtag und bin daher gerne dem Wunsch der **Hemeraner Felsenmeerschule** gefolgt, einige Schülerinnen und Schüler mit ihren Betreuern einzuladen“, sagt der heimische CDU-Landtagsabgeordnete Matthias Eggers.

Mit zwei Kleinbussen hatte sich die Gruppe auf den Weg nach Düsseldorf gemacht. Nach dem obligatorischen Einlass-Check erwartete die Besucherinnen und Besucher ein interessantes Programm, während dessen sie auch den Plenarsaal besichtigen durften – ein besonders beeindruckendes Erlebnis für die Jugendlichen.

Im Anschluss trafen sich die Hemeraner mit Matthias Eggers zu einem einstündigen Gespräch, in dem er ihnen gerne ihre Fragen beantwortete. „**Unter den jungen Menschen sind auch Erstwähler, die am 9. Juni erstmals an einer Wahl teilnehmen dürfen**“, sagt Eggers. „Die Jugendlichen waren bestens vorbereitet und hatten besonders Interesse an den Themen Schule, Ausbildung für Menschen mit Behinderung oder dem Oberflächigen Personennachweis.“ Im Anschluss machte die Gruppe auf zur Düsseldorf Jugendberufshilfe, um dort die Eindrücke des Tages zu verarbeiten, bevor es am nächsten Tag wieder zurück nach Hemer ging.

Schausteller von Bürokratie entlasten

Landtag möchte Abschaffung mehrfacher Erlaubnis- und Gebührenpflichten

„Die **Schaustellerbranche ist ein traditionsreicher Bestandteil unseres kulturellen Lebens** und trägt maßgeblich zur Vielfalt von Veranstaltungen und Festen in Nordrhein-Westfalen bei. Die Pfingstfärbes in meiner Heimatstadt ist ein gutes Beispiel hierfür“, sagt der heimische CDU-Landtagsabgeordnete Matthias Eggers.



Eine große bürokratische Belastung der Schaustellerinnen und Schausteller sind nun abgeschafft werden: die individuelle Schenklicenz in jeder Kommune für alkoholische Getränke. Da es keine bundeseinheitliche Regelung gibt, müssen Schausteller in einigen Bundesländern, auch in NRW, für jede Veranstaltung in jeder Kommune eine neue, kostenpflichtige Schenklicenz beantragen. Dies führt zu erheblichen finanziellen und organisatorischen Belastungen.

In anderen Bundesländern wurde bezüglich der Schenklicenzen bereits eine Vereinfachung vorgenommen – dort reicht in der Regel die Eintragung der reisegewerbekontrollierten Tätigkeit in der **Reisegewerbekarte** aus.

„Diese ungleiche Handhabung stellt eine deutliche Benachteiligung unserer ansässigen Schausteller dar – es muss daher dringende eine kurzfristige Entlastung her“, betont Eggers.

Der Landtag hat mit einem fraktionsübergreifenden Antrag nun die Landesregierung beauftragt, diese Entlastung in die Wege zu leiten. „**Der Besitz einer Reisegewerbekarte erfüllt alle geltenden rechtlichen Erfordernisse, so dass Schenkgebühren entfallen müssen**“, sagt Eggers.

Jubiläum: 75 Jahre Europarat

75 Jahre erfolgreicher Einsatz für Menschenrechte, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit in Europa



Am 5. Mai 1949 wurde der Europarat mit Sitz in Straßburg gegründet – damals unterzeichneten zehn Staaten die **Satzung**. Heute ist der Europarat auf 46 Mitgliedsstaaten angewachsen und feiert in diesem Jahr am **„Europaratstag des Europarates“** sein 75-jähriges Bestehen.

„Der Europarat steht für einen engen Zusammenhalt unter seinen Mitgliedern, er schützt und fördert deren Grundsätze und Ideale“, sagt der heimische CDU-Landtagsabgeordnete Matthias Eggers. Grundlage ist die **Europäische Menschenrechtskonvention**, die jedes Mitglied des Europarates unterzeichnen muss und die geltendes Recht in allen 46 Mitgliedsstaaten ist. Sie enthält u. a. die Einhaltung der Menschenrechte, das Verbot von Folter, Sklaverei und Zwangsarbeit, das Recht auf Freiheit und Sicherheit Religionsfreiheit sowie ein Diskriminierungsverbot. Die Einhaltung all dieser übermacht der **Europäische Gerichtshof für Menschenrechte**, die bedeutendste juristische Einrichtung in Europa.

Der **Europapreis des Europarates** würdigt seit 1955 den besonderen Einsatz von Städten und Gemeinden für die Stärkung eines vereinten Europas, beispielsweise durch Städtepartnerschaften, die von zahlreichen Kommunen in NRW gepflegt werden. Nordrhein-Westfalen selbst unterhält eine enge Partnerschaft mit der französischen Region Hauts-de-France, mit der es im sogenannten **„Weimarer Dreieck“** gemeinsam mit Schlesien kooperiert, und begründete kürzlich eine **regionale Partnerschaft mit der ukrainischen Oblast Dnipropetrowsk**.

NRWF bekennt sich zu den universellen Menschenrechten und setzt sich aktiv für diese ein. Beispiele hierfür sind die 2023 erstmals veranstaltete **„Woche der Menschenrechte“**, das Programm **„Demokratie-Brücken“**, in dem Politikerinnen und Politiker aus NRW Partnerschaften für Parlamentarierinnen und Parlamentarier übernehmen, die in ihren Ländern verfolgt oder inhaftiert werden, sowie **Europa-Schecks**, die Projekte, die Wissen über die EU und den Europarat vermitteln, würdigen.

Die Arbeit des Europarates ist heute wichtiger denn je. Weltweit stehen Menschenrechte, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit unter Druck – auch in Vertragsstaaten des Europarates. Die Anzahl der Demokratien sinkt. In vielen Ländern besteht die Gefahr einer autoritären Herrschaft wie beispielsweise in der Türkei, die schon mehrfach Gegenstand von Verfahren vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrecht war.

Der Landtag beauftragt daher die Landesregierung, den vielfältigen Einsatz für Menschenrechte, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit fortzusetzen.

Großtagespflege als Herzensprojekt

CDU-Landtagsabgeordneter Matthias Eggers im Zwergenland

Gerne folgte der **CDU-Landtagsabgeordnete Matthias Eggers** der Einladung von Merve und Onur Avcı zu einem Besuch in ihrer **Kindertagespflege Zwergenland**. „Großtagespflegen sind ein wichtiger Bestandteil der Kinderbetreuung und verdienen es absolut, als gleichwertig zu den Kitas angesehen zu werden“, sagte der Abgeordnete.

Nachdem dem Ehepaar Avcı an, wieviel Freude ihnen ihre Arbeit bringt: „Wir legen großen Wert darauf, wie den Kindern hier auch andere Kulturen näher gebracht werden“, so Matthias Eggers. 50 Prozent der Mädchen und Jungen im Zwergenland haben einen Migrationshintergrund. „Wir feiern daher alle Feiertage, sowohl die christlichen als auch die muslimischen, wir singen und hören auch Lieder und lesen auch Bücher in verschiedenen Sprachen“, erzählte Onur Avcı.

Das Land NRW hat kürzlich zusätzliche 115 Millionen Euro jährlich für die Kindertagesabrechnung bereitgestellt. „Zudem wird künftig beim Verwaltungsverfahren nicht mehr zwischen Plätzen für Kinder unter und über drei Jahren unterschieden – das führt zu einem Abbau der Bürokratie bei den Trägern und Jugendämtern“, so Eggers. Außerdem seien zusätzlich 100 Millionen Euro Überbrückungsgeld mit dem Haushalt 2024 auf den Weg gebracht worden.

72-Stunden-Aktion – Euch schickt der Himmel

Matthias Eggers MdB unterstützt Aktionen als Projektpate

„Auch in meinem Landtagswahlkreis nehmen Kinder und Jugendliche – insbesondere aus kirchlichen Gruppen – sowie weitere Engagierte an der **72-Stunden-Aktion des BDKJ** teil“, freut sich der heimische CDU-Landtagsabgeordnete Matthias Eggers.

In ganz Deutschland beteiligen sich Kinder und Jugendliche an der 72-Stunden-Aktion und realisieren die unterschiedlichsten Projekte. In **Neuenrade** taten sich **Pfadfinder** und **Messdiener** zusammen, um gemeinsam einen in die Jahre gekommenen städtischen Spielplatz zu sanieren. Bei strömendem Regen wurden Fundamente für neue Spielgeräte gesetzt – ein schöner, ansprechender Spielplatz ist so entstanden.



In Hemer gestaltete die **KJG** (Katholische Junge Gemeinde) einen Außenbereich für die Bewohner des AWO-Seniorenzentrums. Die Jugendlichen pflegten die Außenanlagen und bauten Outdoor-Möbel auf, die den Seniorinnen und Senioren mehr Aufenthaltsqualität bieten sollen.

Einmalig gestaltete sich auch das Hemeraner Jugend- und Kulturzentrum am Park **(JuK)** an der Aizo, die alle vier Jahre stattfindet. Die jugendlichen Besucher des JuK backten Kuchen und Pizza und verteilten diese kostenfrei in der Hemeraner Innenstadt. Bei Waffeln und Pizza kamen die Jugendlichen somit mit Hemeraner Bürgern ins Gespräch und informierten über die umfangreichen Angebote des JuK.



In Balve pflanzten Aktiv der **Malteser-Jugend**, unterstützt von **Messdienern** der katholischen Gemeinde und auch **Konfirmanden** aus der evangelischen Gemeinde, Obstbäume im Park nahe der Innenstadt. Dieser kleine Park ist vielen Balvern gar nicht so präsent. Die Jugendlichen stellten Bäume auf, die nun die Bürgerinnen und Bürger zu entspannten Aufenthaltsorten einladen. Das Obst darf von jedem geerntet werden. Das übrige Obst können die Malteser zukünftig zu Saft pressen und diesen dann verkaufen. Die Erlöse sollen karitativen Zwecken zugutekommen.

Und auch die jungen Mitglieder des Technischen Hilfswerks (**THW**) Balve brachten sich mit einem eigenen Projekt in die 72-Stunden-Aktion ein. Sie bauten Treckenhebel, die nun im Balver Stadtgebiet aufgestellt werden und dort einen Beitrag zum Klimaschutz leisten sollen.

In Menden bauten Mitglieder der **KJG Böberode** und der **Kolpingjugend Haltingen** u. a. eine Outdoor-Sitzbank und einen Tischschrank für die Bewohner der Wohngruppen-Unterkunft in Oberbödinghausen.

Die **Bieberschlämpfle** legten ebenfalls am Gebäude in Oberbödinghausen ein Beet an und kündigten auch an, dieses zukünftig zu pflegen. Für die Projekte in Oberbödinghausen übernahm der Abgeordnete Matthias Eggers symbolisch die Patenschaft.

Gemeinsam mit den verantwortlichen Organisatoren von katholischer und evangelischer Kirche und BDKJ MK e.V. sowie den Vereinleistern der Städte Balve, Hemer, Menden und Iserlohn sowie Landrat Marco Voge besuchte Matthias Eggers im Rahmen einer gemeinsamen Tour die Projekte in Balve, Hemer, Menden und Iserlohn. Vor Ort sprachen die Vertreter von Politik und Kirche den aktiven Ehrenamtlichen Respekt und Dank für ihren Einsatz aus.

Chancen und Entwicklungen durch Windenergie und PV-Anlagen im Mendener Süden

Die NRW-Landesregierung möchte bis 2027 mindestens 1.000 Windenergieanlagen bauen

Die CDU Ortsunion Lendingen lud kürzlich zu einer **Informationsveranstaltung zum Thema Windenergie** ein, der rund 40 interessierte Bürgerinnen und Bürger folgten. „Gem habe auch ich zum Thema erneuerbare Energien und den Zielen der schwarz-grünen Landesregierung berichtet“, sagt der heimische CDU-Landtagsabgeordnete Matthias Eggers. Weitere Referenten waren der Geschäftsführer der Naturwerk Windenergie GmbH, Tamer Sahin, Matthias Thelen als Vertreter der Stadtwerke Menden sowie der Mendener Bauwerkzeug Jörg Müller.

Auch das **Bürgerenergiegesetz** kam zur Sprache, das die Unternehmen verpflichtet, Bürgerinnen und Bürger sowie die Standortgemeinden verbindlich am wirtschaftlichen Ertrag von Windkraftanlagen zu beteiligen. „Auf diesem Weg sollen in der Bevölkerung die Akzeptanz der Windenergie gesteigert und deren Ausbau beschleunigt werden“, sagt Matthias Eggers.

Online-Veranstaltung zur Dorf- und Strukturentwicklung

Bezirksregierung Arnsberg informiert über Förderprogrammen

Zu einer Onlineveranstaltung zum Thema „Dorf- und Strukturentwicklung“ lud kürzlich der heimische CDU-Landtagsabgeordnete Matthias Eggers ein. In der rund einstündigen Veranstaltung stand **Gregor Singer von der Bezirksregierung Arnsberg** als fachkundiger Referent den Teilnehmern zur Verfügung. Singer informierte umfassend über die Wege der Antragstellung dieses Förderprogramms zur Stärkung des ländlichen Raumes.

Wirtschaft im Fokus

CDU-NRW-Schulzenkandidat Dr. Peter Liese MdB und Matthias Eggers MdB im Dialog mit Unternehmern

Gemeinsam mit dem **CDU-Europaabgeordneten Dr. Peter Liese** besuchte der heimische CDU-Landtagsabgeordnete Matthias Eggers kürzlich den Mendener Abgasexperten **HJS**.

Mit **Firmengründer Hermann-Josef Schulte** und weiteren Mitgliedern der HJS-Geschäftsleitung tauschten sich die beiden CDU-Parlamentarier über die Perspektive für Katalysator-Hersteller insbesondere im Hinblick auf das EU-weite Verbrenneraus aus. Als Hersteller von Katalysatoren zur Nachrüstung, die insbesondere auch in Lastkraftwagen oder Baufahrzeugen zum Einsatz kommen, blickt das Unternehmen positiv in die Zukunft.

Im Anschluss nahmen Dr. Liese und Eggers an einer **Diskussionsveranstaltung der Frauen Union Märkischer Kreis** teil. Die FU hatte in die Räumlichkeiten des Unternehmens **ECO Schulte** geladen, um über die anstehenden Herausforderungen für die heimische Wirtschaft im Hinblick auf die **Europawahl am 09. Juni** zu diskutieren.

Mittequell-Schule (HQS) Neuenrade blickt positiv in die Zukunft

Mit der CDU Neuenrade zu Besuch an der Sekundarschule

„Die **Mittequell-Schule** ist die einzige Sekundarschule in meinem Wahlkreis, daher freue ich mich sehr, heute erstmals einen direkten Einblick in diese wichtige Schulfarm zu erhalten“, sagte der heimische CDU-Landtagsabgeordnete Matthias Eggers anlässlich seines Besuches an der Schule mit Vertretern der Neuenrader CDU.

Rund **430 Schülerinnen und Schüler**, die auch aus umliegenden Städten nach Neuenrade kommen, werden an der **dreizehntägigen HQS** derzeit von **45 Lehrpersonen** unterrichtet. 50 Prozent der Schülerinnen und Schüler erlangen durch die intensive und individuelle Förderung hier die Qualifikation für die umliegenden Gymnasien.

Schulleiterin **Eva Pöckert** und einige Lehrer machten auch auf Herausforderungen der Schule aufmerksam. Es können nicht alle Lehrstellen besetzt werden, die Lehrkräfte werden nach Auflagen der hiesigen Pädagogen den Bildungsjahren nicht mehr gerecht und die traditionellen Unterrichtsmethoden entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Ebenso wünscht sich die Schulleitung eine bessere Anbindung der Schule an den Schulwegverkehr.

Zum Abschluss hatten die Besucher die Möglichkeit, den im Januar von der Schule angeschafften **Schulroboter** kennenzulernen. Dieser ermöglicht es langfristig erkrankten Schülerinnen und Schülern, per App und Tablet an Unterricht, an der Pause oder sogar an Klassenarbeiten teilzunehmen. „Ich bedanke mich für den umfangreichen Einblick und werde die gewonnenen Eindrücke und Anregungen aufgreifen und in die Arbeit der CDU-Landtagsfraktion in Düsseldorf einbringen“, sagte Matthias Eggers abschließend zu seinem Termin wurde Matthias Eggers von **Lisa Hanke-Klüte (Vorsitzende)**, **Mark Hantelmann (Fraktionsvorsitzender)** und **Marcus Dunker (1. Stellv. Bürgermeister)** von der **CDU Neuenrade** begleitet.

Praktikum beim Pflegedienst Home Plus Bongard & Bals

CDU-Abgeordneter nimmt Einblick in die Pflege

„Sehr gerne bin ich kürzlich der Einladung von **Silke Bongard-Reusch** und **Eric Bals**, des Inhabers des **Pflegedienstes Home Plus Bongard & Bals** in Hemer, gefolgt und habe eine Zeit an seiner Präfleur begleitet“, sagt der heimische CDU-Landtagsabgeordnete Matthias Eggers. Körperpflege, Wunden reinigen, Salben aufbringen, Verbände oder Pfaster wechseln – das alles stand auf dem Programm des Krankengastes.

„Mich hat besonders Eric's freundliche Art beeindruckt, mit der er den Seniorinnen und Menschen mit Behinderungen oder schweren Erkrankungen begegnet“, sagt Eggers. Er habe deutlich gemerkt, dass die Patienten und auch Angehörige sich gut aufgehoben und versorgt fühlen. „**Die Pflege und die in der Pflege arbeitenden Menschen verdienen viel mehr Aufmerksamkeit und Wertschätzung**“, ist sich Eggers sicher und dankte für die wertvollen Eindrücke, die er gewinnen durfte.

Mitgliederversammlung der CDU Balve

Vorstandswahl und Mitgliederversammlung

„Ich beglückwünsche den wiedergewählten **Vorsitzenden Hubert Sauer** und sein Vorstandsteam“, sagt der CDU-Landtagsabgeordnete Matthias Eggers. Eggers motivierte die anwesenden CDU-Mitglieder, sich aktiv in den Europawahlkampf einzubringen und somit auch die Chance zu nutzen, sich bereits jetzt für die Kommunalwahl in 2025 bekannt zu machen.

Im Rahmen der Versammlung unterstützte der Abgeordnete gem die Ehrung verdienter und langjähriger CDU-Mitglieder: U.a. wurden **Landrat Marco Voge** und **Fraktionsvorsitzender Alexander Schulte** für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt, während **Landrat a. D. Thomas Gemke** bereits auf 50 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken kann. „Allen geehrten Mitgliedern danke ich auch im Namen der CDU Märkischer Kreis für ihr jahrzehntelanges Engagement in der CDU“, sagt Eggers.

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung zum Thema „Kirche und Europa“

Besuchort für evangelische Kirche zu Gast beim ev. Arbeitskreis der CDU

„Gem bin ich der Einladung des **Evangelischen Arbeitskreises (EAK)** und dem **Kreisverbandes der CDU Enepe-Ruhr** gefolgt und habe zum Thema „Kirche und Europa“ referiert“, sagt der CDU-Landtagsabgeordnete Matthias Eggers, Beauftragter der CDU-Landtagsfraktion für die ev. Kirche.

Gemeinsam mit dem ebenfalls referierenden **Besuchort** der Evangelischen Kirchen bei Landtag und Landesregierung, **Oberkirchenrat Martin Engels**, und **Dr. Sascha Lüder**, dem Vorsitzenden des EAK-Kreisverbandes Enepe-Ruhr, stellte er sich anschließend den Fragen des Publikums und diskutierte über die Rolle der Kirche besonders in der Europawahl-Jahre.

Eggers kommentiert

Europa? Das bedeutet doch nur mehr Bürokratie, Reglementierung und ein überbezahlter Beamtenapparat. So oder so ähnlich waren viele Aussagen im Vorfeld der Europawahl 2004 – der ersten Wahl, an der ich mit damals 18 Jahren teilnahm dar. Über viele Jahre wurde es nicht besser: Eurokrise, BREXIT oder auch das uneinheitliche Handeln der EU-Mitgliedstaaten in der Hochphase von Flucht und Migration waren wahrlich keine Werbung für die EU und ihre Institutionen. Kürzlich veröffentlichte das Europäische Parlament eine EU-weite Wahlumfrage im Vorfeld zur Europawahl. Bemerkenswert ist die Antwort auf die Frage, was ist das wichtigste Thema für die Europawahl: **Verständigung und Sicherheit** standen ganz oben! Die EU ist das erfolgreichste Friedensprojekt der Welt.

Nach Jahrhunderten kriegerischer Auseinandersetzung schiedeten die Väter Europas erst die Montan-Union, aus der dann die Europäische Gemeinschaft und schließlich die Europäische Union hervorgingen. Komplexer war immer: Wer miteinander handelt, sich wirtschaftlich verbindet, der schließt nicht aufeinander. Demnach Anspruch wurde die EU bis heute gerecht. Die EU ist aber auch eine Wertegemeinschaft, in der alle aufeinander Acht geben. Dazu zählt auch, sich gemeinsam zu unterstützen, zusammenzustehen gegen Angriffe und Aggressionen von außen. Ich begrüße es sehr, wenn Europa sich jetzt – natürlich aufgrund der geopolitischen Lage mit dem russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine und dem Krieg im Nahen Osten – wieder auf seine Kernidee besinnt: Europa, das Friedensprojekt!

Kurznachrichten aus dem Wahlkreis

Besuch der Sozialwissenschaftskurse der Q1 und Q2 des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Plettenberg im Landtag.

Demokratie-Workshop des Treff Al-Menden zu Gast im Landtag.

Kai Schölter aus dem Wahlkreis des CDU-Abgeordneten Matthias Eggers als Schülerpraktikant im Landtag.

BSV Lendingen weilt neuen Knetstempelplatz und neue LED-Flutlicht-Anlage ein. Inklusionsmannschaft spielt 6:0 beim Premierspiel.

Matthias Eggers
Mitglied des Landtags NRW

Platz des Landtags 11-40221 Düsseldorf
Tel.: 0211 894-4943 | Fax: 02131 391-6996
Tel. Wahlkreisbüro: 02373 206-6655

matthias.eggers@landtag.nrw.de
www.matthias-eggers.de

